



11.10.2023 - 07:11 Uhr

## Wo ist die Frau in der Fintech-Branche: Selbstschädigende Muster oder wirklich mangelnde Integration?



Wo ist die Frau in der Fintech-Branche: Selbstschädigende Muster oder wirklich mangelnde Integration?

Anna Mara, Swiss Fintech Ladies

### Wo ist die Frau in der Fintech-Branche: Selbstschädigende Muster oder wirklich mangelnde Integration?

Die Finanztechnologie Branche, oder kurz Fintech, hat in den letzten Jahren einen exponentiellen Anstieg erlebt und die Art und Weise, wie wir finanzielle Transaktionen durchführen, grundlegend verändert. Trotz dieses beeindruckenden Wachstums und der Innovationskraft der Branche engagieren sich in der FinTech Branche nur wenig Frauen, sowohl in den Unternehmen als auch als Investorinnen.

Es gibt also nach wie vor eine geschlechtsspezifische Kluft. Ein Überblick über die aktuelle Situation: Die Fintech-Branche ist bekannt für ihre Innovationen und ihre disruptive Kraft, die von Zahlungslösungen über Open Finance Modellen, KI gesteuertes Wealth Management mit Deep Learning Komponenten bis hin zu Kryptowährungen und Peer-to-Peer-Krediten reicht. Frauen sind unterrepräsentiert. Sowohl in Führungspositionen als auch als Gründerinnen engagieren sich nur wenige Frauen.

Laut einer Studie des World Economic Forum beträgt der globale Anteil von Frauen in der Fintech-Branche nur etwa 7%. Dies verdeutlicht die dringende Notwendigkeit, Frauen zu motivieren, in diese aufstrebende Branche zu gehen. Denn eine neue Studie zeigt: Frauen könnten einen Self-Selection Bias haben und sich mehr für Berufe interessieren, die nichts mit Technik und Finanzen zu tun haben, so z.B. kürzlich die Forscherinnen von CREMA, dem Center for Research in Economics, Management and Arts. Wenn das stimmt, wäre das fatal.

Denn es würde bedeuten, dass wir in 20 Jahren hauptsächlich männliche Investoren und männlich geprägte Firmen hätten, und das in einem sehr innovativen, wachstumsstarken Bereich. Wo sind die Frauen, die sich trauen, in dieses Feld zu gehen und dort zu

reüssieren. Das wollten wir bei SwissFinTechLadies herausfinden, als wir angefangen haben noch Startups in dieser Branche zu suchen mit weiblichen Co-Foundern. Und siehe da- es gibt sie! Eine sind bereits sogar sehr erfolgreich unterwegs. wir erleben starke, innovative Frauen, davon muss es doch noch mehr geben. Von denjenigen, die erfolgreich durch unser Ventura Capital for Diversity Programm gegangen sind (VC4Diversity) schicken wir die überzeugendsten Unternehmen im Januar nach Davos zum World Economic Forum Innovation Day. Am 25.11.2023 werden wir gemeinsam mit SmartMoneyMatch und unserer Top Notch Jury die Siegerinnen und Sieger küren.

Der Award wird auf der Art and Startup Night vergeben gemeinsam mit SmartMoneyMatch. Denn auch Männer, insbesondere Investoren verstehen sehr gut, wie wichtig das Thema ist und dass es mehr Frauen in der FinTech Branche braucht. Warum sollten Frauen sich mehr in die Fintech-Branche trauen und sich dort integrieren?

Die Integration von Frauen in die Fintech-Branche bringt zahlreiche Vorteile für alle Seiten. Erst einmal können Frauen ihre Innovationskraft ausleben, die Welt mitgehalten, die Zukunft der Finanzbranche in 10 Jahren imaginieren. Sie bringen verschiedene Sichtweisen, und Denkweisen in die Branche ein, was den innovationshebel noch verdrösset. So werden mehr Perspektiven geschaffen. Dabei kann auch der Kundenstamm erweitert werden. Eine vielfältige Belegschaft wird heute von vielen Investoren gewünscht, ja sogar dringend gesucht. Oft fühlen sich Frauen unter Frauen besser, aber liebe Ladies, das Argument gilt hier nicht.

Es geht schliesslich um die Gestaltung unserer gemeinsamen Zukunft. Und da müsst ihr alle ran, um diese Leaky Pipeline zu schließen. Frauen, die bereits in der Branche erfolgreich sind, haben Vorbildfunktion und sollten andere Frauen coachen und nach sich ziehen.

Dabei dass Frauen sollten als Vorbilder und Führungspersönlichkeiten sichtbar gemacht werden, dafür sorgen wir mit unsere Art and StartUp Night mit Award Zeremonie am 25.11.2023. Am 25. November ist es soweit, die erste Art and Fintech Start-up Night and Donors Gala findet statt.

Mehr Informationen über die Art and Fintech start-up night and Donors Gala hier: <https://donors.space/> und besuchen Sie uns unter: <https://emotional-agility.dg1.com/vc4diversity/>

Investors club <https://emotional-agility.dg1.com/vc4diversity/pages/memberships>

Newsletter <https://mailchi.mp/7590c4a70dbb/sftl-newsletter>

Karen Wendt

President of SwissFinTechLadies

#### Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100096065/100912248> abgerufen werden.